



NÄHANLEITUNG HERRENCOTTE

FÜR KOMPAREN, MITWIRKENDE UND BESUCHER DES FREILICHT-THEATERS

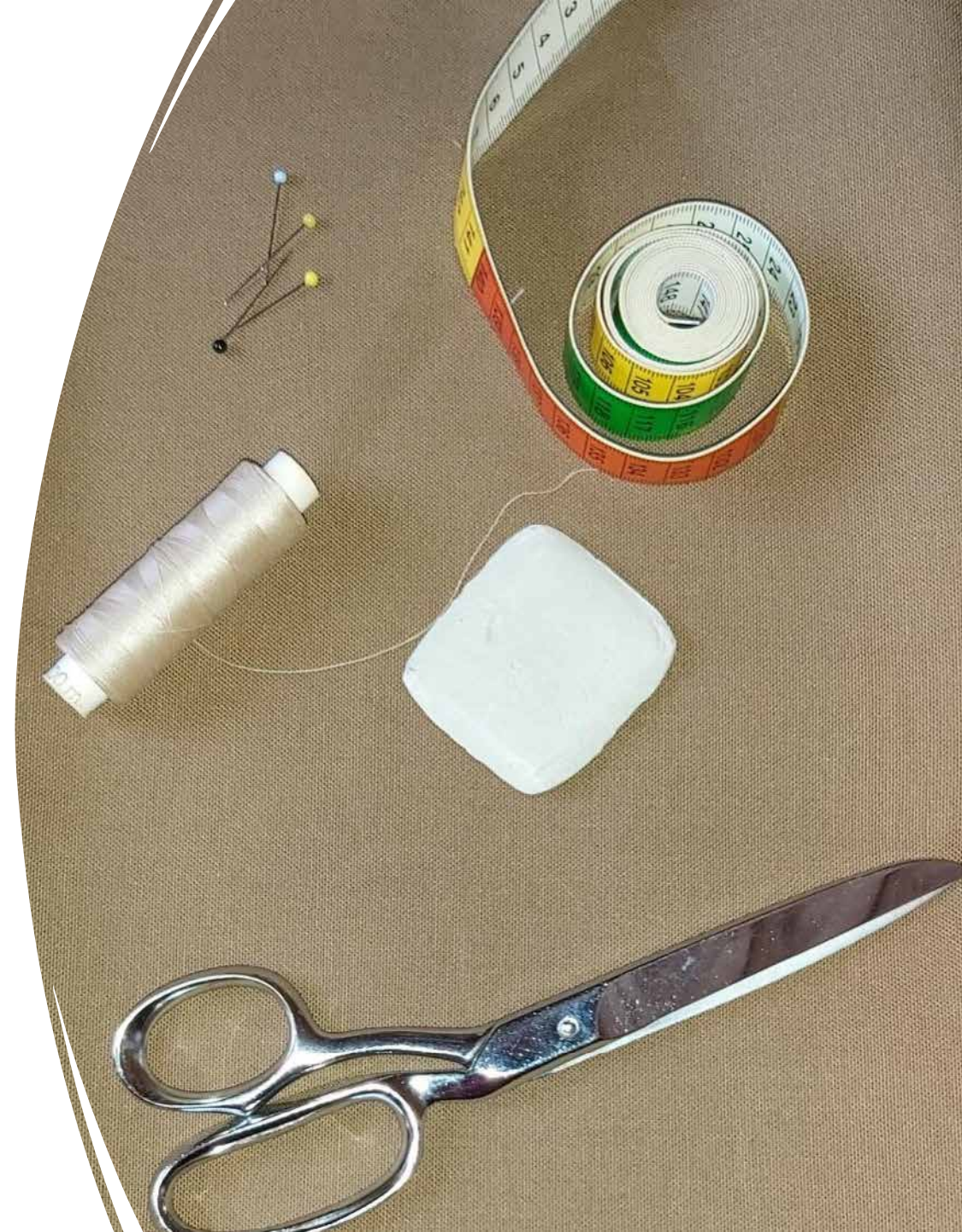
1322 – DIE SCHLACHT BEI AMPFING



© 2021 Tamara Bublak
In Zusammenarbeit mit Reingard und Theresa Wallner

Du brauchst:

- ☐ Stoff Deiner Wahl (mit der Kostüm-Abteilung abgesprochen)
- ☐ Passendes Nähgarn
- ☐ Stecknadeln
- ☐ Maßband
- ☐ Lineal
- ☐ Schneiderkreide, Bleistift, weißer Farbstift, Filzstift (wasserlöslich)
- ☐ Schere
- ☐ Nähmaschine (geht natürlich auch per Hand)

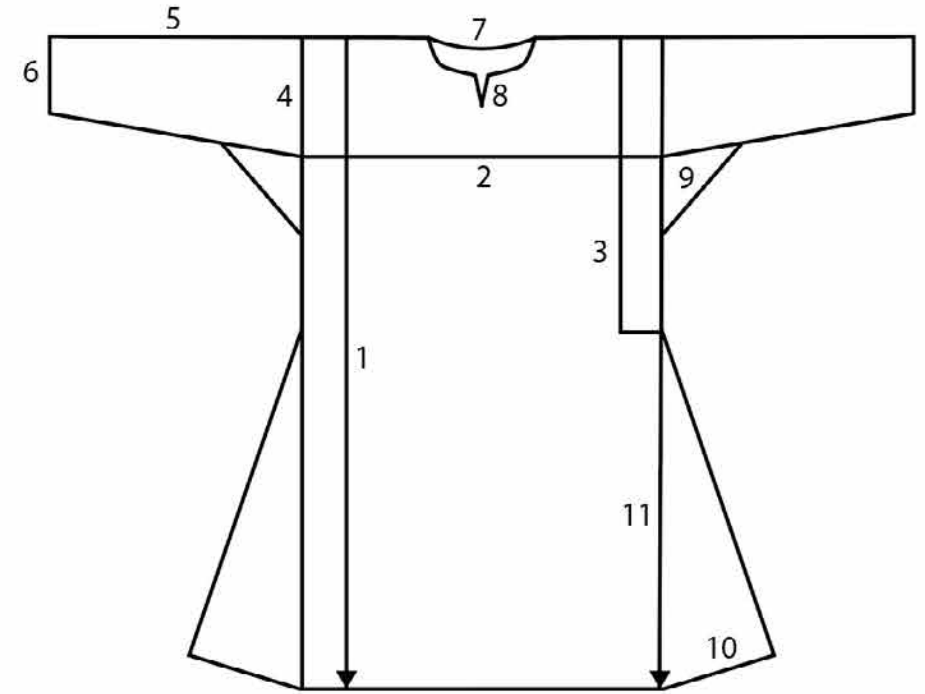


Maß nehmen

Schau Dir die Maßtabelle an und nimm alle Maße die dort aufgeführt sind.

In der Zeichnung siehst Du die Nummern.

- 1 = Länge (Schulter - Länge)
- 2 = Oberweite
- 3 = Bundtiefe
- 4 = Ärmelweite
- 5 = Ärmellänge
- 6 = Ärmelsaumweite
- 7 = Halsausschnitt
- 8 = Schlitz
- 9 = Drachenkeil
- 10 = Keil / Gerenweite
- 11 = Gerenlänge (Bundtiefe - Länge)



Tipp 1: Vor dem Zuschnitt ganze Anleitung genau durchlesen!

Tipp 2: Zur Orientierung kann ein passendes T-Shirt oder ein passendes Hemd dienen!

Stoffempfehlung: 100 % Wollstoff bei einer Breite von 150 cm entspricht einem Stoffverbrauch von 220 cm.

Hier eine kleine Hilfestellung

I = Länge

(von der Schulter bis unters Knie)

Denk dran, dass die Cotte mit Gürtel getragen wird und somit kürzer wird. Miss die Länge lieber großzügig, Kürzen kann man sie dann immer noch.

Die genaue Länge war um 1322 übrigens Geschmackssache – länger (bis knöchellang) war eher konservativ, kürzer war modischer/moderner (jedoch nie kürzer als knapp überm Knie).

Maß nehmen



2 = Oberweite

auf Brusthöhe einmal rundum, in
gewünschter Weite



3 = Bundtiefe

Schulter bis Taille



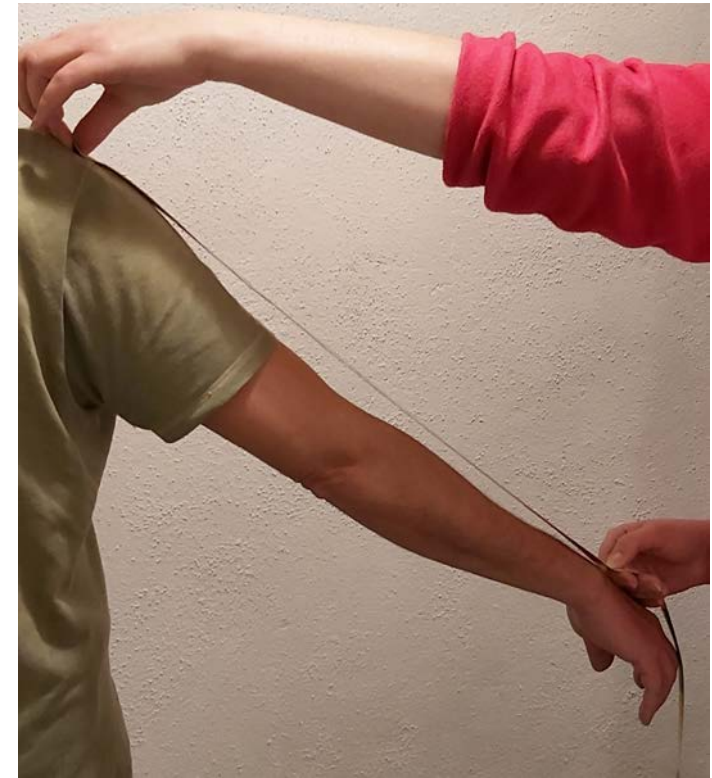
4 = Ärmelweite

auf Brusthöhe einmal um den Oberarm



5 = Ärmellänge

von Schulterkugel bis Handgelenk



6 = Ärmelsaumweite

einmal ums Handgelenk – evtl. so weit,
dass die Hand durchpasst



7 = Halsausschnitt

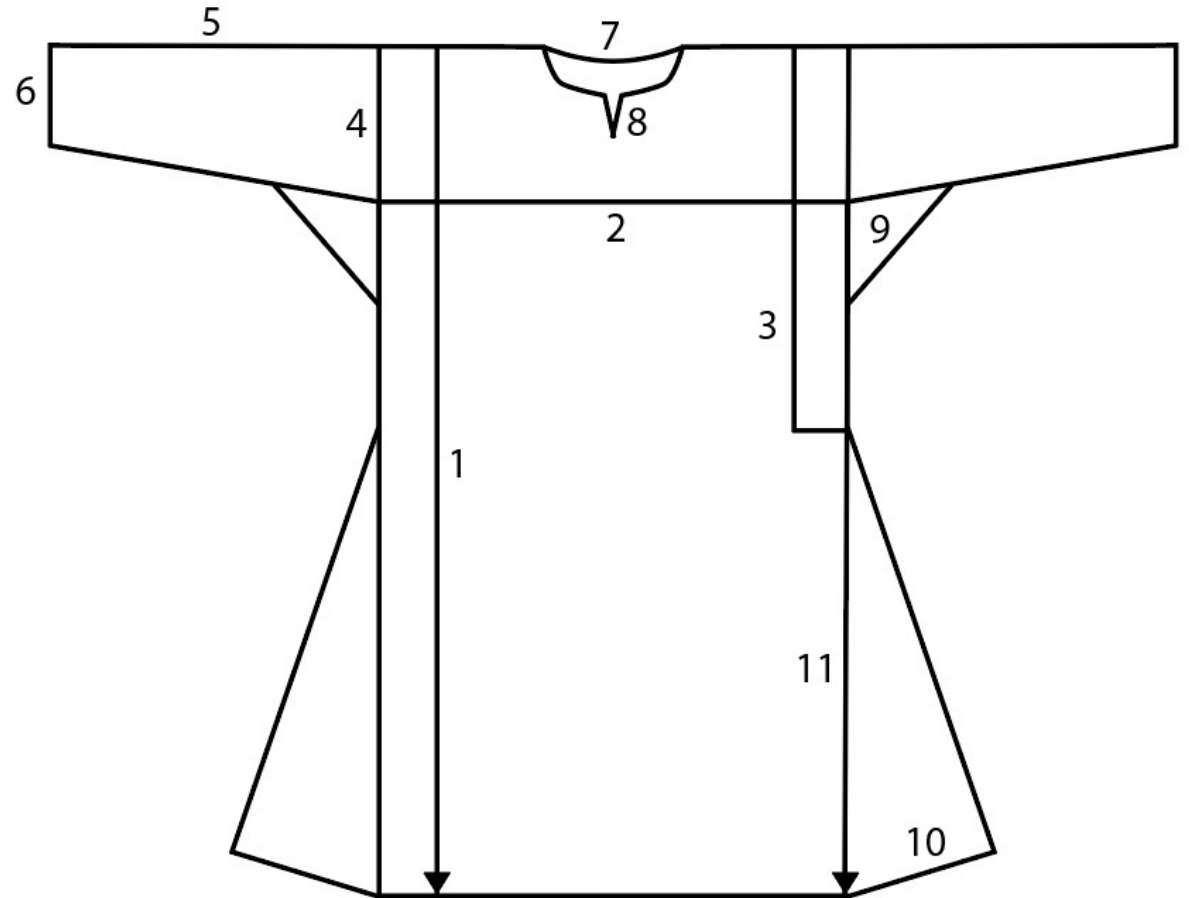
von Halsansatz links zu Halsansatz
reicht

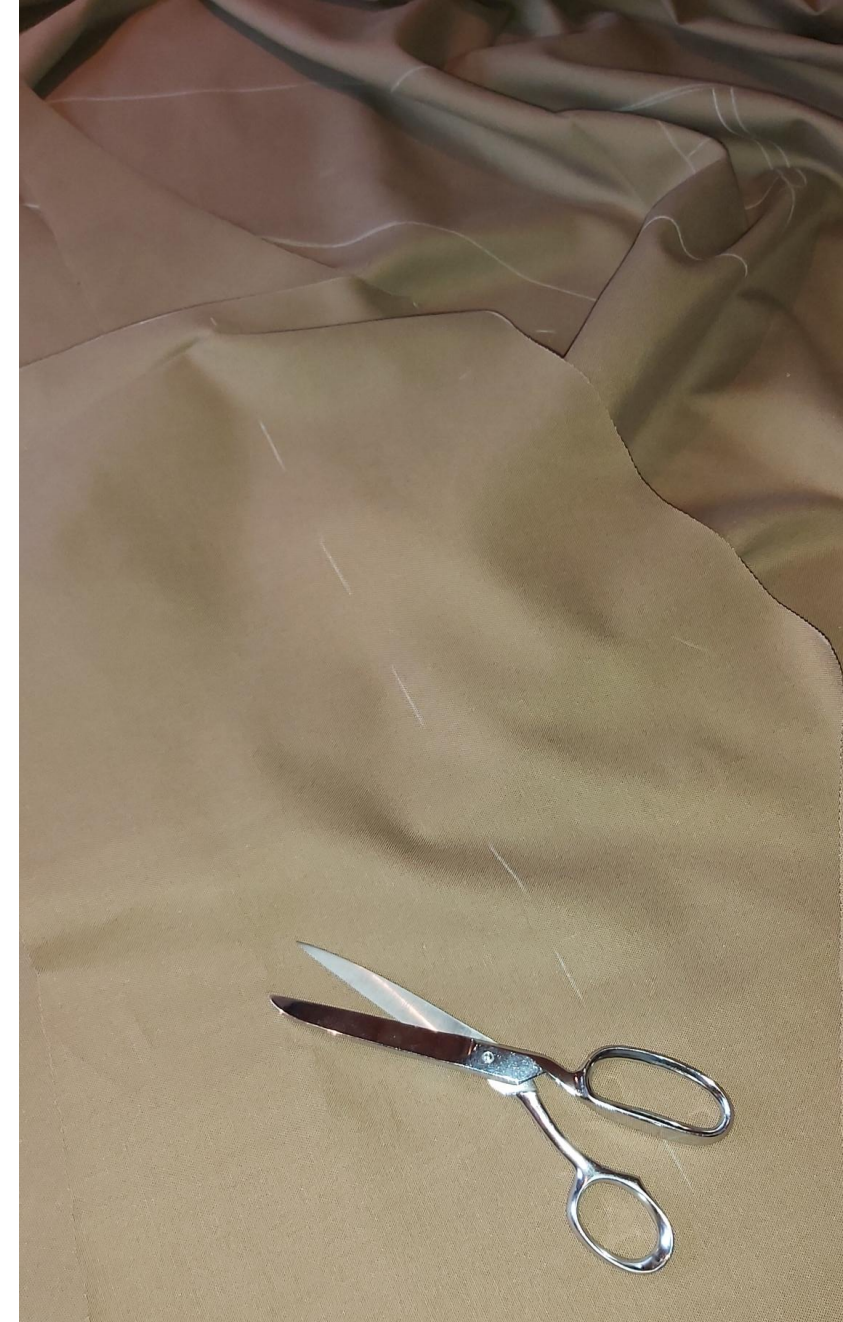


Grundschnitt Beispielgröße 52

Maß nehmen

- 1 = Länge (Schulter - Länge) : 120 cm
- 2 = Oberweite: 120 cm
- 3 = Bundtiefe: 50 cm
- 4 = Ärmelweite: 50 cm
- 5 = Ärmellänge: 61 cm
- 6 = Ärmelsaumweite: 27 cm
- 7 = Halsausschnitt: 18 cm
- 8 = Schlitz: 8 - 10 cm
- 9 = Drachenkeil: 15 cm
- 10 = Keil / Gerenweite: 50 cm (variabel)
- 11 = Gerenlänge (Bundtiefe - Länge): 85 cm





Maße auf Stoff übertragen

- Maße mit Schneiderkreide oder (je nach Stofffarbe) mit Bleistift oder weißem Farbstift auf Stoff übertragen
- Achtung für Nahtzugabe je 1 cm und für den Saum 5 cm zu den Maßen hinzurechnen

Stoffempfehlung: 100 %
Wollstoff bei einer Breite von
150 cm entspricht einem
Stoffverbrauch von 220 cm.



Tipp vom Kostüm-Team

Die rechte Seite des Stoffes ist die Seite die an Deinem Nähgut außen sein soll.

Bei einigen Stoffen ist das wichtig, da die vordere und die hintere Seite unterschiedlich aussehen und manchmal sind es nur minimale Unterschiede, die aber beim fertig genähten Gewandstück auffallen.

Bitte prüfe den Stoff schon vor dem Zuschnitt. Evtl. den Stoff kennzeichnen. Z.B. mit einer Sicherheitsnadel.

Wie Du Dir vielleicht schon gedacht hast, ist somit die innere Stoff Seite, die linke Stoffseite.

Stoff ausschneiden

Stoff entlang den Linien ausschneiden

Ihr sollte jetzt haben:

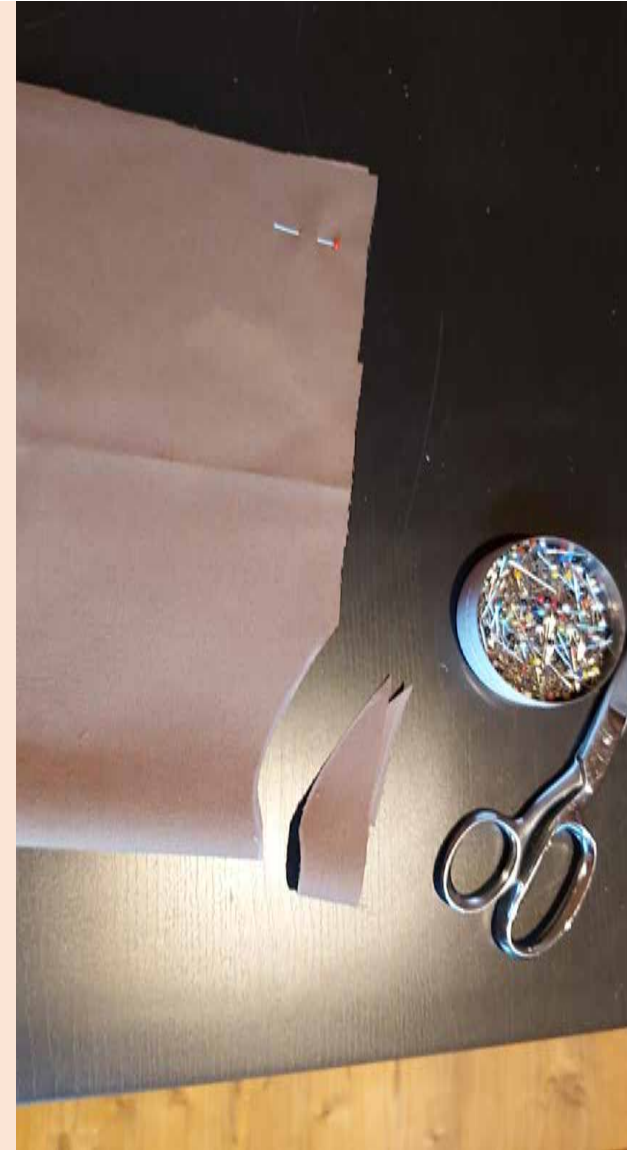
- Ein Vorderteil
- Ein Rückenteil
- Zwei Keile
- Zwei Ärmel
- Zwei kleine, ein großes Teil für die Geren





Halsausschnitt hinten

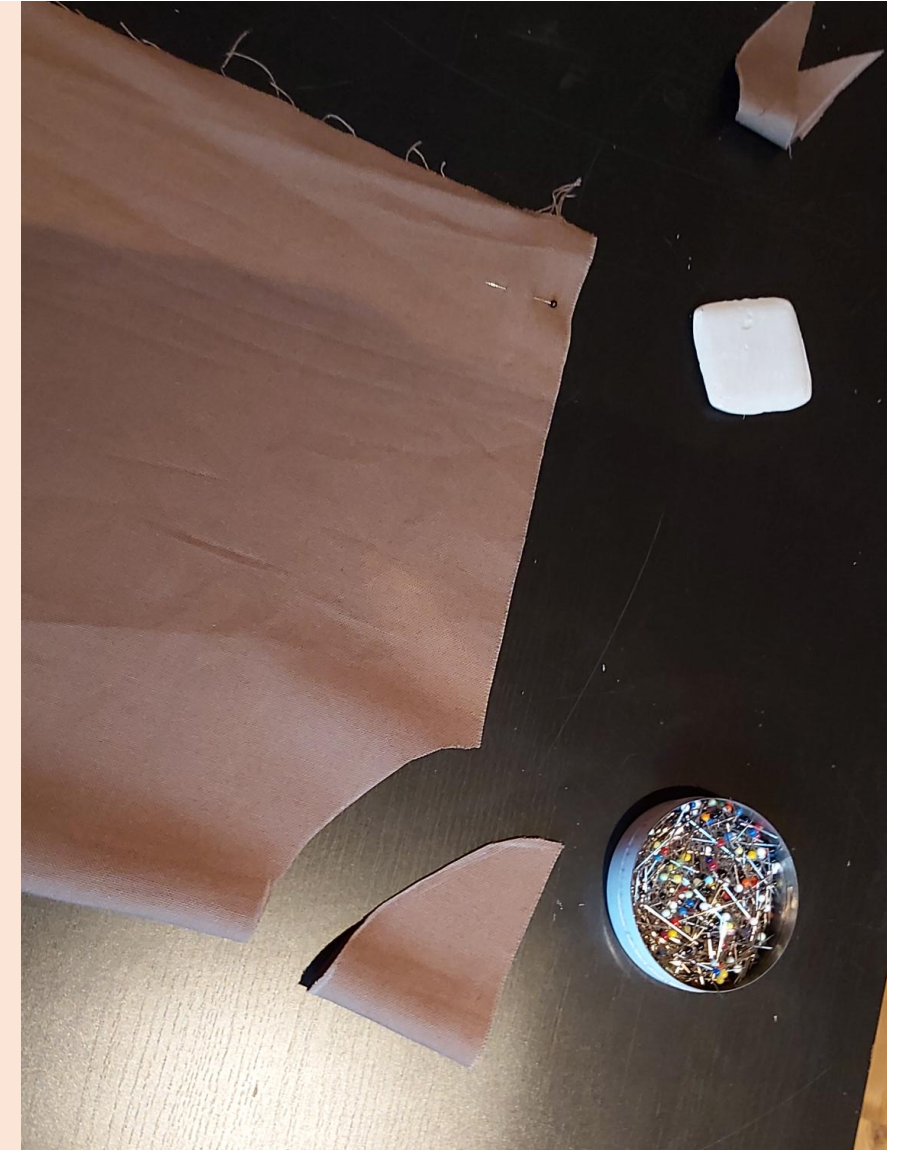
- Lege das Rückenteil mittig zusammen und stecke mit Stecknadeln den Halsausschnitt ab
- Miss an der Bruchkante ca. 3 cm nach unten
- Zeichne eine gebogene Linie zwischen abgestecktem Halsausschnitt und gemessener Bruchkante
- Schneide den Halsausschnitt aus



Stoff ausschneiden

Halsausschnitt vorne

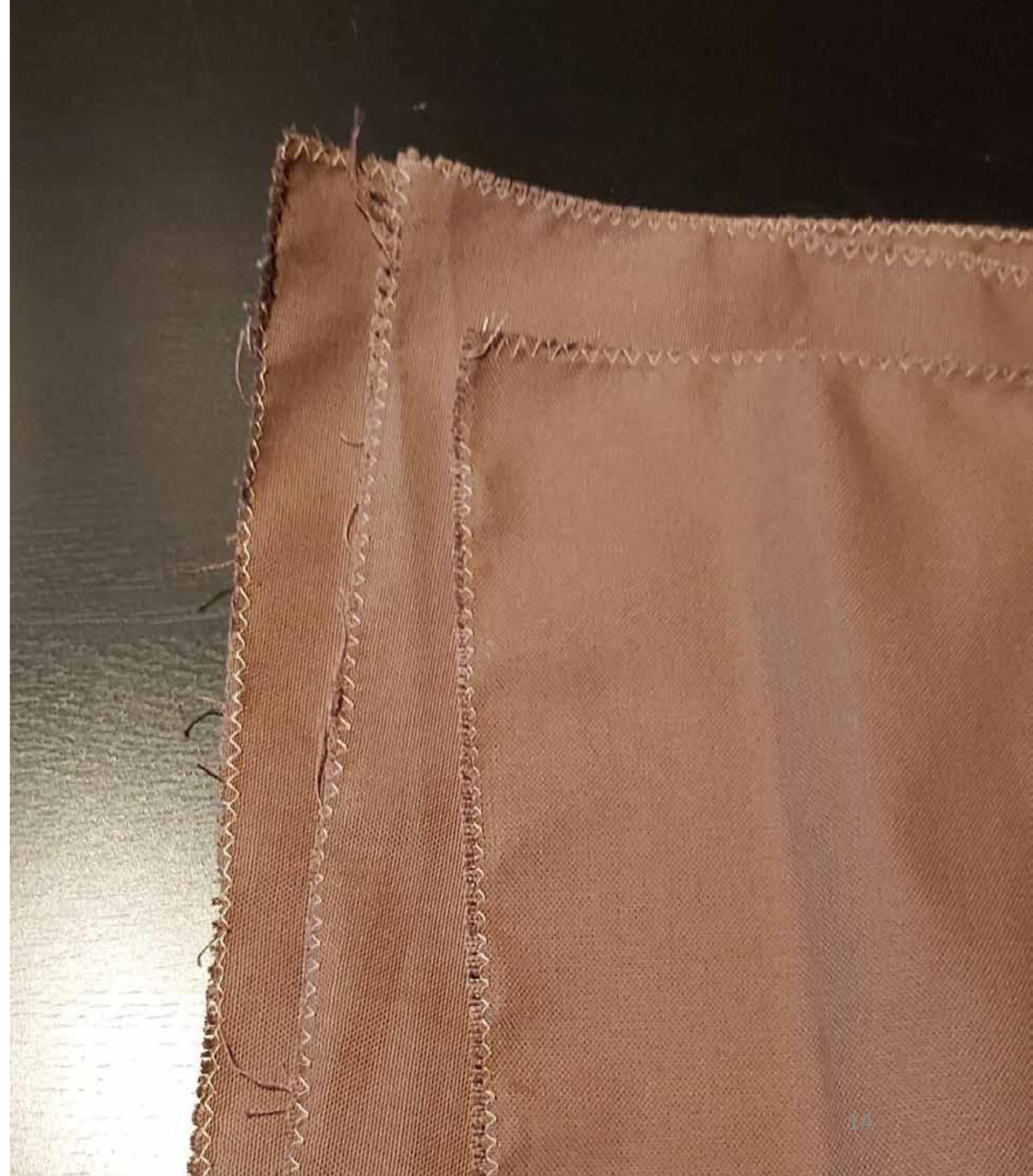
- Lege das Vorderteil mittig zusammen und stecke mit Stecknadeln den Halsausschnitt ab
- Miss an der Bruchkante ca. 7 cm nach unten
- Zeichne eine gebogene Linie zwischen abgestecktem Halsausschnitt und gemessener Bruchkante
- Schneide den Halsausschnitt aus (Nahtzugabe nicht vergessen)





Tipp vom Kostüm-Team

Bei Leinenstoffen nach dem Zuschnitt die Kanten mit einem Zickzackschnitt versäubern, da Leinenstoff leicht ausfranst.



Jetzt geht's
ans Nähen!



Schritt 1

Lege den Stoff rechts auf rechts,
stecke die Teile auf beiden Seiten bis
zum Halsausschnitt fest und nähe
zwischen dem Ärmelansatz und
Halsausschnitt mit einem
Geradstich fest.



Halsausschnitt anpassen

- Wenn Du die Schulternähte zusammengenäht hast, kannst Du testen ob Dein Kopf durch den Halsausschnitt passt.
 - Falls nicht kannst Du:
 - den Ausschnitt links und rechts erweitern. Lege den Stoff wieder mittig zusammen und stecke ihn fest, damit er nicht verrutscht, schneide 1-2 cm neben dem Halsausschnitt ein und schneide Vorder- und Rückenteil separat nach.
- Oder:
- Wie in der Vorlage eingezeichnet mittig am Vorderteil einen 8-10 cm langen Schlitz einschneiden, um später Deine Cotte mit Bändern zu verschnüren.
 - Das versäubern machen wir später.



Schritt 2

- Nimm die Ärmel und lege einen Keil rechts auf rechts an die weitere Seite des Ärmelteils, stecke den Keil fest und nähe ihn am Ärmel fest, wobei die Naht vorne und hinten 1 cm innerhalb des Stoffes beginnen und enden soll
- Mach das mit beiden Ärmeln.





Tipp vom Kostüm-Team

Damit die Naht vom Geradstich nicht wieder aufgeht, nähe am Anfang und am Ende einer Naht kurz vor und zurück. So kannst Du mit den Stoffteilen hantieren, ohne dass sich die Naht wieder löst. Das nennt sich verriegeln.



Schritt 3

1. Lege Ärmel mittig zusammen
2. Kennzeichne die Bruchkante (Stoffmitte) mit einer Stecknadel
3. Lege die gekennzeichnete Bruchkante rechts auf rechts auf Schulternaht des zusammengefügten Vorder- und Rückteils und stecke den restlichen Ärmel entsprechend fest
4. Denke beim Festnähen an den Zentimeter, am Anfang und Ende, der offen bleiben soll.
5. Mach das auf beide Seiten

Schritt 4

- Nimm Deine Geren Teile zur Hand
- Nähe die beiden schmälere Einzelteile an der langen rechtwinkligen Seite zusammen, damit beide Geren gleich ausschauen
- Lege eine Gere, rechts auf rechts, an die untere Kante des Vorderteils und stecke sie fest und nähe sie mit Geradstich fest.
- Denke am oberen Ende wieder an den freien Zentimeter.





Tipp vom Kostüm-Team

Büggle nach jedem Nähschritt die Nahtzugaben auseinander, damit sie flach nebeneinander liegen. Dann tragen sie nicht so stark auf und die nächsten Nähschritte können sauberer gemacht werden.



Schritt 5

- Lege Deine Cotte (jetzt kann man sie schon erkennen) rechts auf rechts und beginne an den Ärmelenden damit sie zusammen zustecken
- Die Lage des Keils unter der Achsel sollte sich jetzt von alleine ergeben, Du kannst Dir die Keillänge aber auch anzeichnen
- Wenn Du beide Seiten abgesteckt hast, kannst Du Deine Cotte probieren. Lass die Cotte auf Links gedreht (mit der Innenseite nach außen), dann stichst Du Dich (fast) nicht an den Stecknadeln. Sollte die Cotte zu weit sein, kannst Du jetzt noch nachbessern.
- Wenn alles passt, mit Geradstich absteppen.
- **Falls die Ärmelweite am Handgelenk nicht weit genug für das Handgelenk ist, setze die Naht 10 – 15 cm weiter hinten an, so dass das Handgelenk durch passt. Das versäubern in diesem Fall wird später erklärt.



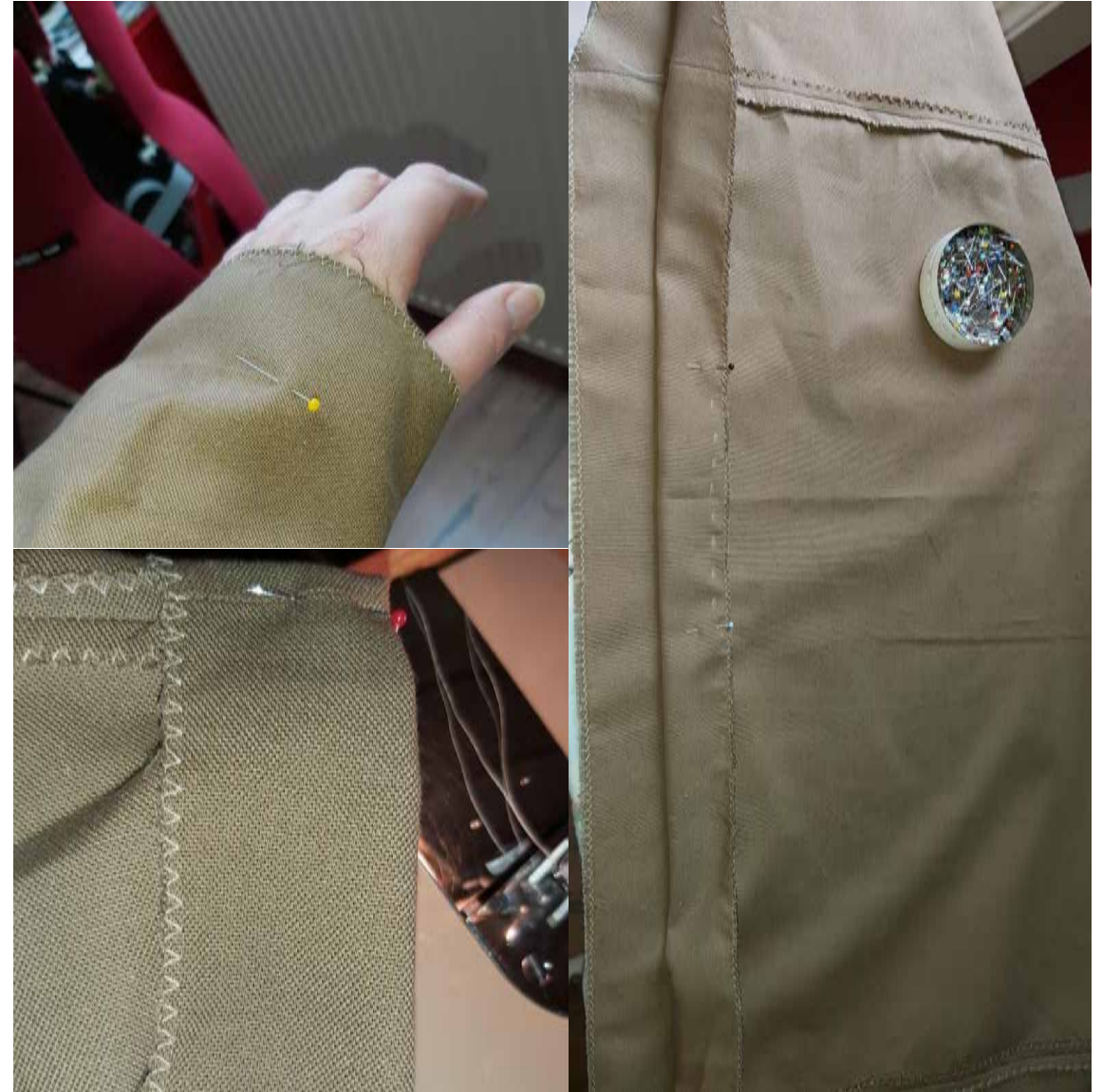
Säubern

Säubern

- Jetzt hast Du eine fertige Cotte, die im Prinzip schon getragen werden kann. Aber so schaut es natürlich nicht schön aus, also beginnen jetzt die Schönheitsarbeiten.
- Schlüfte nochmal in die Cotte und stecke mit einer Nadel ab auf welcher Höhe die Cotte enden soll.
- Denke dabei daran die Cotte wird mit Gürtel getragen, deshalb die Länge mit Gürtel abstecken.

Säumen

- Verfahre genauso bei der Ärmellänge.
- Frag um Hilfe, da die Ärmel- bzw. Saumlänge sich ändern, wenn Du die Ärmel abknickst oder streckst oder Dich bückst. Dann geht's einfacher.
- Stecke Die Säume auf der gleichen Höhe ab, oder zeichne sie mit Kreide vor.
- Du kannst gern nochmal probieren, ob es nach Deinem Vorstellungen geworden ist.



Wenn Du zufrieden bist, dann nähe den Saum ca. 1cm innerhalb der Stoffkante ab. Zum Sichern der Naht am Ende kurz vor und zurück nähen.



Tipp vom Kostüm-Team

Wenn das Bündchen sehr eng ist, drehe den Ärmel auf rechts (richtige Seite außen) und steppe die Naht auf der Innenseite.



- Wenn Du den Saum sauberer haben möchtest, schlage den Stoff zweimal um, sodass die gezackelte Kante verschwindet.
- Du kannst den Stoff auch bei jedem umschlagen bügeln, das sieht schöner aus und das Nähen geht einfacher.
- Nähe den Saum von Innen knapp neben der Faltkante fest.
- Wenn Du das authentisch bzw. unsichtbar haben möchtest kannst Du das gerne per Hand machen. Du kannst auch einen Zierstich anwenden.
- Du kannst auch später über den Steppstich noch einen Zierstich anbringen, gern auch mit einer anderen Farbe.



Halsausschnitt versäubern

Um den Halsausschnitt zu versäubern, hast Du verschiedene Möglichkeiten





Ohne Schlitz

Halsausschnitt ohne Schlitz

1. Lege das zusammengenähte Vorder- und Rückteil, mit der angepassten Halsöffnung, geöffnet auf ein Stück Stoff und zeichne die Halslinie auf dem Stoff nach.
2. Jeweils Vorder und Rückseite separat
3. Nimm die zusammengenähten Teile von Stoff
4. Miss mit dem Maßband eine Breite von ca. 4 cm aus und zeichne Deinen Beleg vor
5. Denke an 1 cm Nahtzugabe an der Schulternaht
6. Schneide die beiden Belegteile aus
7. Wenn Du einen dünnen Stoff hast kannst Du die Belegteile mit einem Bügelvlies verstärken



Ohne Schlitz

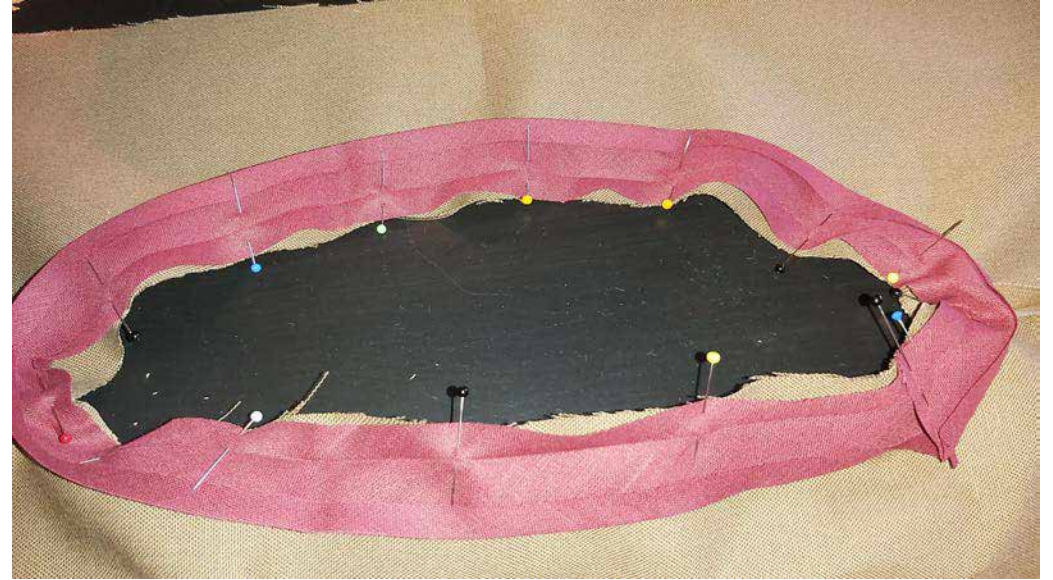
1. Die Belegteile (bei Leinenstoff bitte mit Zickzackstich versäubern) an beiden Seiten zusammennähen.
2. Stecke den Beleg, rechts auf rechts entlang des Halsausschnittes fest. Orientiere Dich mit den Seitennähten an den Schulternähten.
3. Nähe den Beleg mit dem Geradstich fest. Du kannst Die Nahtzugabe an den Rundungen alle 5 mm mit einer Schere einzwicken, dann legt sich der Stoff schöner um die Kurve.
4. Drehe den angenähten Streifen nach innen. Stecke den Beleg an der Naht fest
5. Bügle den Beleg nach innen.
6. Wer mag kann ihn auch knapp neben den Rand den festnähen. Das kannst Du natürlich auch per Hand oder mit einem Zierstich machen. Dann sieht das ganze authentischer aus. Du kannst auch eine Borte aufnähen. Lass die Borte aber bitte kurz vom Kostüm Team prüfen.

Schrägband

- Fertige Schrägbänder gibt es zu kaufen
- Du kannst die Säume auch gern in einem Schrägband in einer anderen Farbe versäubert.
- Du kannst auch die Ärmel und den Saum so verzieren.



Schrägband annähen



- Klappe das Schrägband auf und stecke es rechts auf rechts auf den Halsausschnitt
- Drehe dabei ca. 1 cm am Anfang des Schrägbands nach außen. Damit ist zum Schluss der Anfang innen versteckt.
- Nähe das Schrägband in der oberen Falz fest



Klappe das Schrägband nach innen und stecke es, ein wenig unterhalb der vorhandenen Naht fest

Nähe das Schrägband auf der Außenseite, genau in der Nahtlinie fest

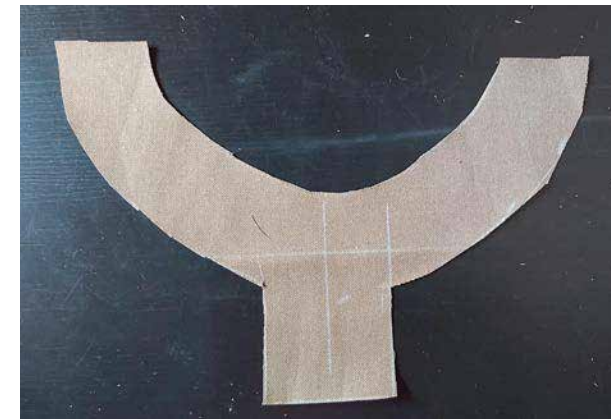
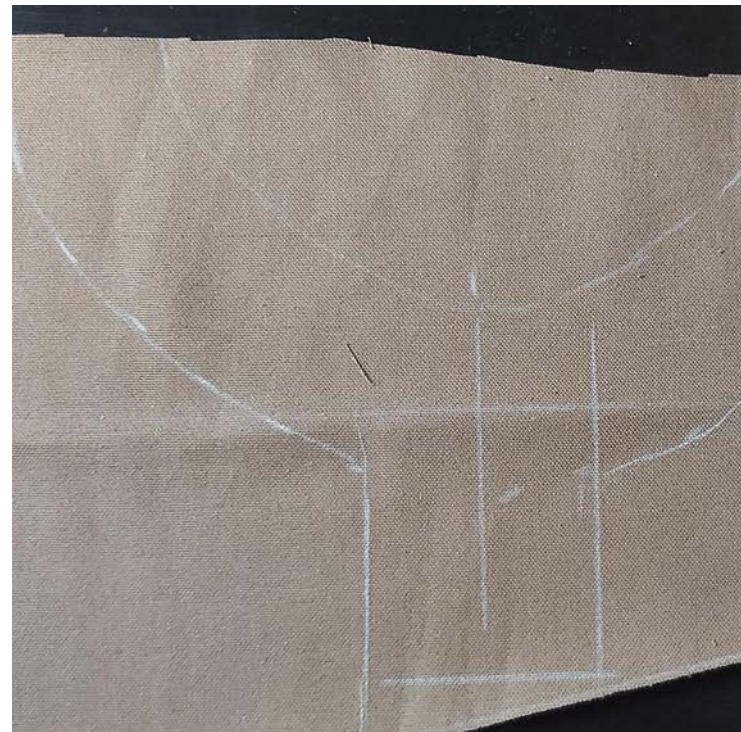


Ohne Schlitz

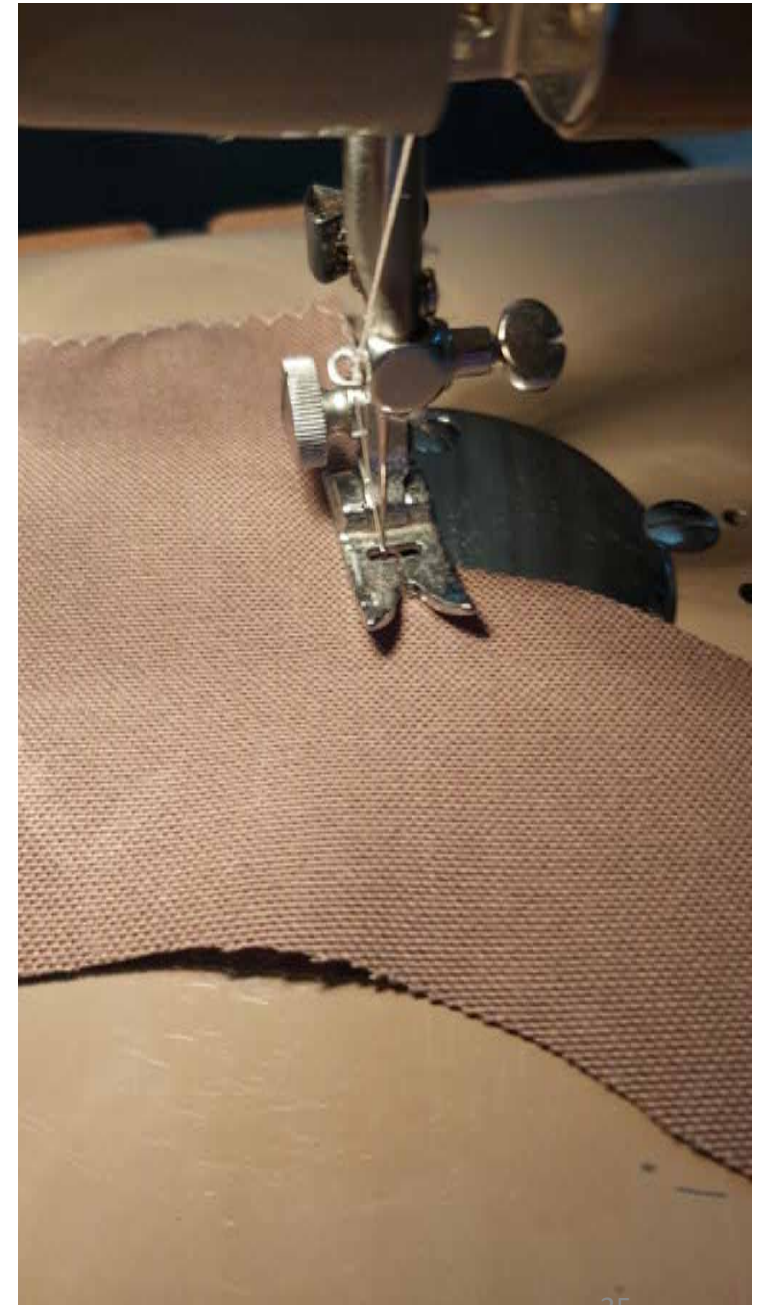
Halsausschnitt mit Schlitz

- Lege Dein Vorderteil mit dem Halsausschnitt auf eine Stück Stoff
- Zeichne die Rundung Deines Halsausschnitts nach
- Berücksichtige links und rechts an der geraden Seite 1 cm Nahtzugabe
- Miss mit dem Maßband eine Breite von ca. 4 – 5 cm aus und zeichne Deinen Beleg vor
- Kennzeichne mittig Deinen gewünschten Schlitz, und verbreitere ihn links und rechts um 4 cm,
- Der Beleg für den Schlitz sollte 2 cm länger sein als der Schlitz
- Schneide Deinen Beleg aus

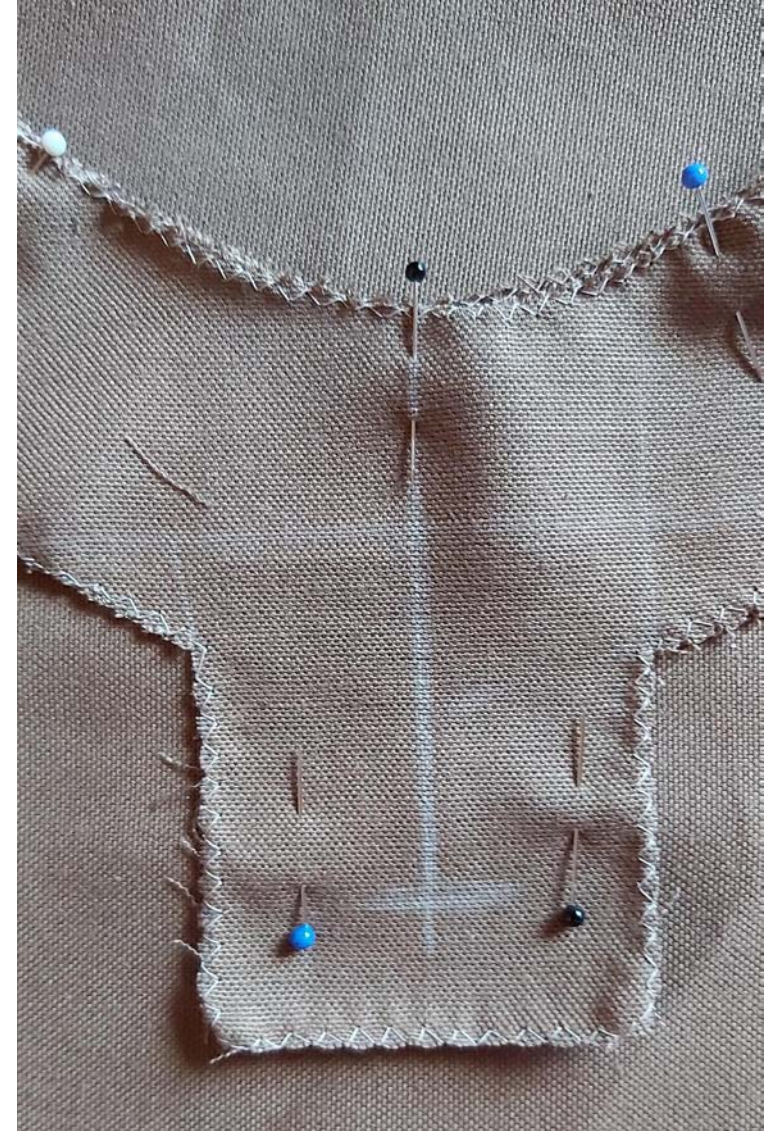
Mit Schlitz



- Mach das gleiche mit dem Rückenteil - nur ohne Schlitz
- Bei Leinenstoff rundum mit Zickzackstich versäubern.
- Die beiden Teile an den Seitenkanten mit Geradstich zusammennähen.

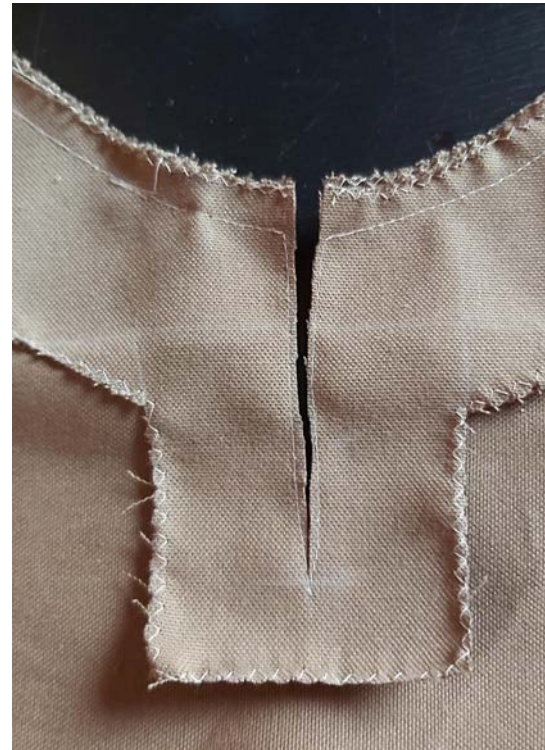


- Stecke den Beleg rechts auf rechts auf die Cotte, so dass der Teil mit dem vorbereiteten Schlitz vorne in der Mitte sitzt.
- Miss Deine Schlitzlänge ab und zeichne den Schlitz auf dem Stoff vor.



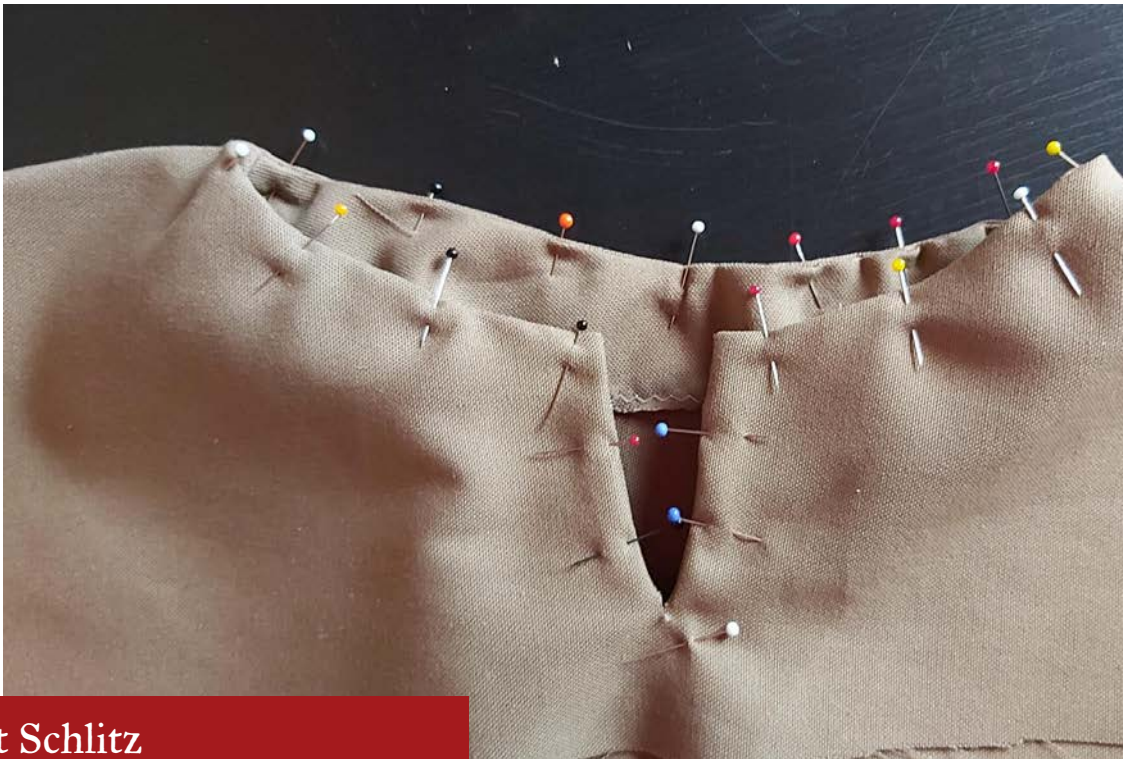
- Nähe den Beleg des Schlitzes, von oben nach unten, 2 mm neben dem angezeichneten Schlitz fest, wobei die Naht die letzten zwei Zentimeter auf die Spitze zulaufen soll. Drehe den Stoff in der Nähmaschine und nähe nach oben.
- Nähe den Beleg entlang des Halsausschnitts mit 1 cm Nahtzugabe fest
- Schneide den Schlitz zwischen den Nähten bis zur Spitze hin vorsichtig ein
- Schneide ob am Halsausschnitt die beiden Spitzen außerhalb der Naht ab. Der Stoff trägt sonst unter dem Beleg zu sehr auf.

In diesem Video ist das Nähen des Belegs sehr gut erklärt:
https://www.youtube.com/watch?v=_nspYs1hkMo



Drehe den Beleg nach innen und stecke ihn fest

Du kannst den Beleg mit einer Naht knapp neben der Stoffkante mit der Maschine, oder per Hand fixieren, oder Du machst einen Zierstich



Mit Schlitz



Ärmel mit Schlitz versäubern

- Stecke die Nahtzugaben nach innen und nähe sie fest.
- Schlüpf in die Cotte und stecke die passende Ärmellänge ab, stecke den Saum fest und nähe ca. 1 cm innerhalb des Stoffendes fest.
- Du kannst den Schlitz mit Bändern verschließen, oder mit Stoff-Knöpfen





Und fertig ist
Deine Cotte!



Wir hoffen, Du kommst mit dieser Anleitung gut zurecht. Falls es Probleme gibt oder Du unsicher bist, melde Dich einfach bei uns!



Tamara & Emanuala

Kostüm Komparserie

Schreibt's uns an:

kostuem.komparserie@schlachtbeiampfung.de